



Detailansicht des Registereintrags

Anschütz GmbH

Aktuell seit 05.06.2025 09:11:44

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer: R002769

Ersteintrag: 03.03.2022

Letzte Änderung: 05.06.2025

Letzte Jahresaktualisierung: 05.06.2025

Tätigkeitskategorie: Sonstiges Unternehmen

Kontaktdaten:
Adresse:
Zeyestraße 16-24
24106 Kiel
Deutschland

Telefonnummer: +4917613019858

E-Mail-Adressen:

andreas.weidner@anschuetz.com

stefan.koehler@anschuetz.com

Webseiten:

<https://www.anschuetz.com/>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Niels Möller

Funktion: Geschäftsführer

2. Andreas Weidner

Funktion: Geschäftsführer

3. Thomas Harlander

Funktion: Geschäftsführer

4. Martin Graßmann

Funktion: Geschäftsführer

5. Kirsten Ewers

Funktion: Prokuristin

6. Dr. Andreas Mues

Funktion: Prokurist

7. Stefan Köhler

Funktion: Prokurist

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (6):

1. Gerald Baden

2. Jörg Dammrich

3. Dr. Thomas Lehmann

4. Niels Möller

5. Andreas Weidner

6. Stefan Köhler

Mitgliedschaften (3):

1. Bundesverband Deutschen Sicherheits- und Verteidigungsindustrie

2. Arbeitskreis Wehrtechnik in der Studien- und Fördergesellschaft der Schleswig-Holsteinischen Wirtschaft

3. Rechtsausschuss des Deutschen Industrie- und Handelskammertages

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (11):

Außenpolitik; Internationale Beziehungen; Außenwirtschaft; Öffentliches Recht; Rechtspolitik; Strafrecht; Zivilrecht; Rüstungsangelegenheiten; Sonstiges im Bereich "Verteidigung"; Industriepolitik; Kleine und mittlere Unternehmen

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Führen von Gesprächen hinsichtlich der Bedeutung deutscher Sicherheits- und Verteidigungsindustrie, insbesondere im maritimen Bereich und der Schiffszulieferindustrie zum Erhalt deutscher Arbeitsplätze, lokaler Technologie und Kompetenz wie auch zu internationalen Beziehungen. Das Vorstehende schließt juristische Begleitthemen wie etwa die der Ausfuhrkontrolle, Nachhaltigkeit (ESG) und Vergleichbares mit ein.

Konkrete Regelungsvorhaben (0)

Die Interessenvertretung bezieht sich aktuell nicht auf die konkrete Änderung bestehender oder den Erlass neuer Gesetze oder Verordnungen.

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (6):

1. Bundesministerium für Wirtschaft & Klimaschutz

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Scharnhorststr. 34-37, 10115 Berlin

Betrag: 400.001 bis 410.000 Euro

OCCUMAR - Automatisierter und teilautonomer Schiffsbetrieb in beengten Seengebieten mit nicht-kooperativen Teilnehmern
Teilvorhaben Anschütz - Brückensystementwicklung für teilautomatisierte Schiffssystem
Das Anschütz Teilvorhaben fügt sich gemeinsam mit dem Verbundvorhaben ein in die Eckpunkte der Maritimen Forschungsstrategie 2025 der Bundesregierung und bietet einen hervorragenden Ansatzpunkt zur individuellen Stärkung der Themen MARITIME.smart (Maritime Digitalisierung und smarte Technologien) und MARITIME.safe (Maritime Sicherheit) sowie der Maritimen Industrie 4.0

2. Bundesministerium für Digitales und Verkehr

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Invalidenstraße 44, 10115 Berlin
Betrag: 100.001 bis 110.000 Euro

FÖRDERPROJEKT IST BEendet

CAPTN Förde Areal - Im Projekt CAPTN Förde Areal werden die notwendige Infrastruktur für eine praxisnahe Erprobung des autonomen Schiffsverkehrs entwickelt und weitere Forschungsprojekte initiiert.

Zum Konzept gehört ein integriertes Brückensystem an Bord und an Land sowie ein digitaler Zwilling des Schiffs im Kontrollzentrum an Land. Die Steuerung und Überwachung des Versuchsträgers erfolgt in Echtzeit über das Kontrollzentrum an Land.

Für einen optimalen Datenaustausch in Echtzeit zwischen Schiff und Kontrollzentrum gehört eine stabile IT-Infrastruktur sowie ein verlässliches Mobilfunknetz. Letzteres wird im Projekt CAPTN Förde 5G erarbeitet.

3. Bundesministerium für Digitales und Verkehr

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Scharnhorststr. 34-37, 10115 Berlin

Betrag: 340.001 bis 350.000 Euro

Förde 5G - Anwendungen und Nutzen von 5G an der Kieler Innenförde. Mehr Sicherheit und Effizienz für Personenfähren und weitere Nutzungsszenarien durch 5G

Anschütz Teilprojekt 4: - 5G-Kontrollzentrum - Überwachung autonomer Manöver.

Das Ziel dieses Teilprojektes ist es, eine automatische Steuerung und Überwachung eines autonomen Schiffes mit Hilfe eines landbasierten Rechen- und Kontrollzentrums mittels 5G-Kommunikation zu ermöglichen. Das Teilprojekt besteht aus drei eng miteinander verbundenen Teilthemen: der automatischen Steuerung, dem Kontrollzentrum und der zuverlässigen, adaptiven Kommunikation.

4. Bundesministerium für Digitales und Verkehr

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Invalidenstraße 44, 10115 Berlin
Betrag: 160.001 bis 170.000 Euro

CAPTN Förde Areal II - Praxisnahe Erforschung der (teil)autonomen, emissionsfreien Schiffsfahrt im digitalen Testfeld im Rahmen der Förderrichtlinie zur Forschung und Entwicklung von Digitalen Testfeldern an Bundeswasserstraßen (DTW II) vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

5. Bundesministerium für Wirtschaft & Klimaschutz

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Scharnhorststr. 34-37, 10115 Berlin
Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

FÖRDERVORHABEN IST BEendet

ENDURE: Die Becker Marine Systems GmbH (BMS) plant gemeinsam mit der Anschütz GmbH ein Projekt zur weiteren intelligenten Verknüpfung von Manövriermanlagen und Autopilotensystemen. Im Fokus der Forschungsaktivitäten stehen insbesondere die Erweiterung der datentechnischen Vernetzung sowie die Erhöhung der systemischen Intelligenz.

6. Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Scharnhorststr. 34-37; 10115 Berlin

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

CAPTN_X-FERRY - Selbsterklärendes Verhalten einer autonomen Fähre; Vorhaben:
Hochautomatisierte nautische Lagebilderstellung mit kontext-basiertem Alarmmanagement
in beengten Fahrwasserstrassen

Gegenstand des Vorhabens „X-FERRY“ ist es, die grundlegende Technologie für eine
automatische Selbsterklärung des Verhaltens autonomer Schiffe zu erforschen und damit die
Grundlage für zukünftige neuartige Produkte zu schaffen.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

[BDO-Pruefungsbericht-Anschuetz-GmbH-2023.pdf](#)

Eigener Verhaltenskodex

[Verhaltenskodex.pdf](#)